

INDUSTRIAL INTELLIGENCE



PSI Konzern-Daten zum 30. Juni 2018 auf einen Blick (IFRS)

	1.1. - 30.06.18 in TEUR	1.1. - 30.06.17 in TEUR	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Umsatzerlöse	94.571	87.568	+7.003	+8,0
Betriebsergebnis	6.153	5.684	+469	+8,3
Ergebnis vor Steuern	5.992	5.376	+616	+11,5
Konzernjahresergebnis	4.277	3.043	+1.234	+40,6
Liquide Mittel am 30.06.	35.790	34.632	+1.158	+3,3
Mitarbeiter am 30.06. (Anzahl)	1.722	1.626	+96	+5,9
Umsatz/Mitarbeiter	54,9	53,9	+1,1	+2,0

Zwischenlagebericht

Geschäftsverlauf

Ertragslage

Der PSI-Konzern hat im ersten Halbjahr 2018 seinen Auftragseingang um 22 % auf 135 Millionen Euro gesteigert (30.06.2017: 111 Millionen Euro). Der Auftragsbestand am 30.06.2018 lag mit 165 Millionen Euro 11 % über dem Vorjahreswert (30.06.2017: 148 Millionen Euro). Der Konzernumsatz wurde vor allem dank des starken Wachstums im Bereich Elektrische Netze um 8 % auf 94,6 Millionen Euro verbessert (30.06.2017: 87,6 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis (EBIT) wurde um 8 % auf 6,2 Millionen Euro (30.06.2017: 5,7 Millionen Euro) gesteigert, das Konzernergebnis verbesserte sich dank eines deutlich besseren Finanzergebnisses und geringerer latenter Steuern um 41 % auf 4,3 Millionen Euro (30.06.2017: 3 Millionen Euro).

Das Segment Energiemanagement, das seit dem 1. Quartal 2018 die Bereiche Energienetze, Energiehandel, Öffentlicher Personenverkehr und das Südasien-Geschäft umfasst, erzielte im ersten Halbjahr einen 12 % höheren Umsatz von 46,9 Millionen Euro (30.06.2017: 41,9 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis des Segments verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr auf 2,5 Millionen Euro (30.06.2017: 2,2 Millionen Euro). Der Bereich Elektrische Netze gewann weitere Großaufträge, insbesondere von deutschen Stammkunden wie der Deutschen Bahn, und verzeichnete einen starken Anstieg bei Auftragseingang und Umsatz. Der Bereich Gas und Öl bewältigte im zweiten Quartal das Pilotprojekt für die Upgradefähigkeit der Gasleitsysteme und gewann Rolloutaufträge zentraleuropäischer Stammkunden. Im Bereich Energiehandelssysteme gewann PSI Schlüsselkunden eines aus dem Markt ausscheidenden Wettbewerbers. Die PSI-Tochter in Südostasien lieferte mit steigenden Auftragseingängen und Umsätzen wieder ein positives Betriebsergebnis. Im Bereich Öffentlicher Personenverkehr gewann PSI einen ersten wichtigen Pilotauftrag für Betriebsbahnhof-/Ladeinfrastrukturmanagement und übernahm im Juli 2018 den Planungssoftwarehersteller Moveo Software GmbH.

Der Umsatz im Segment Produktionsmanagement (Rohstoffe, Metall, Industrie, Logistik), das seit dem 1. Quartal 2018 auch das polnische Geschäft umfasst, lag in den ersten sechs Monaten mit 47,6 Millionen Euro 4 % (1. Quartal -1 %, 2. Quartal +10 %) über dem Vorjahreswert (30.06.2017: 45,7 Millionen Euro). Das Betriebsergebnis wurde leicht auf 4,3 Millionen Euro verbessert (30.06.2017: 4,2 Millionen Euro). Im Bereich Metallindustrie erwartet das PSI-Management infolge der neuen Zölle steigende Auftragseingänge durch Produktionsverlagerungen sowie Qualitätsinvestitionen und wird daher das Team in den USA verdoppeln.

Der Bereich Fahrzeug- und Maschinenbau hat im ersten Halbjahr anspruchsvolle Entwicklungsaufgaben bewältigt, darunter die Pilotentwicklungen für das auf die PSI-Java-Plattform migrierte Produktionsplanungssystem, die Integration der Reihenfolgeoptimierung und die neue Business Process Management (BPM) basierte Produktionssteuerung für die e.GO Mobile-Elektrofahrzeuge. Der Logistikbereich gewann einen Flughafenlogistik-Großauftrag und investierte in die Ausweitung der Kapazität. Durch den Umzug in eine wachstumsgerechte Immobilie wurde das Ergebnis leicht durch Umzugskosten und Arbeitszeitausfälle belastet. Um den Boom des Internethandels nicht nur in Deutschland und Polen zu nutzen, werden Logistikvertrieb und -service auf die PSI Standorte in Großbritannien und Südostasien ausgedehnt.

Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit war durch Veränderungen des Working Capital geprägt und verbesserte sich deutlich auf 5,0 Millionen Euro (30.06.2017: -5,7 Millionen Euro). Die liquiden Mittel erhöhten sich trotz der höheren Dividendenausschüttung leicht auf 35,8 Millionen Euro (30.06.2017: 34,6 Millionen Euro). PSI ist an weiteren überschaubaren und passenden Übernahmen interessiert.

Vermögenslage

Gegenüber dem 31. Dezember 2017 haben sich keine wesentlichen Veränderungen der Vermögenslage des Konzerns ergeben.

Personalentwicklung

Die Mitarbeiterzahl des Konzerns erhöhte sich zum 30.06.2018 auf 1.722 (30.06.2017: 1.626). Der Schwerpunkt der Neueinstellungen lag erneut in Deutschland und weiteren Industrieländern in Europa und Nordamerika.

PSI-Aktie

Die PSI-Aktie hat das 1. Halbjahr 2018 mit einem Kurs von 16,00 Euro 13,5 % unter dem Jahresschlusskurs 2017 von 18,51 Euro abgeschlossen. Im gleichen Zeitraum verzeichnete der Technologieindex TecDAX einen Anstieg um 6,4 %.

Risikobericht

Die Risikoeinschätzung des Unternehmens hat sich seit dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2017 nicht verändert.

Prognosebericht

Im zweiten Quartal kamen die Transformation zu einem Produkt-Upgrade-basierten Geschäftsmodell und der Rollout der PSI-Java-Plattform weiter voran. PSI investierte in quelloffene, leistungsfähige und kostengünstige Datenbanken (PostgreSQL), um dadurch unabhängiger und margenstärker zu werden.

Mit den Investitionen in die Kapazitätsausweitung und unter den aktuellen Rahmenbedingungen erwartet der PSI-Vorstand für 2018 nun einen Umsatz von 200 Millionen Euro. Obwohl einmalige Aufwände im Vertrieb (Prototypen) und in der Entwicklung (Unterstützung von US-Normen) zu bewältigen sind, bekräftigt der Vorstand die Erwartung für das Betriebsergebnis von mehr als 15 Millionen Euro.

Konzern-Bilanz

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018 nach IFRS

Aktiva	6-Monatsbericht 01.01.-30.06.18 TEUR	Jahresabschluss 01.01.-31.12.17 TEUR
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	12.914	12.531
Immaterielle Vermögenswerte	56.702	56.489
Anteile an assoziierten Unternehmen	150	150
Aktive latente Steuern	7.977	8.377
	77.743	77.547
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	8.546	7.823
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	27.812	31.611
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	38.298	33.118
Sonstige Vermögenswerte	10.204	5.779
Zahlungsmittel	35.790	38.132
	120.650	116.463
Summe Aktiva	198.393	194.010
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	40.185	40.185
Kapitalrücklage	35.137	35.137
Rücklage für eigene Anteile	-750	-328
Sonstige Rücklagen	-18.342	-18.823
Bilanzgewinn	24.807	24.126
	81.037	80.297
Langfristige Verbindlichkeiten		
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	50.030	50.540
Passive latente Steuern	4.412	3.494
	54.442	54.034
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.148	14.564
Sonstige Verbindlichkeiten	36.422	29.206
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	11.970	13.287
Finanzverbindlichkeiten	1.374	2.622
	62.914	59.679
Summe Passiva	198.393	194.010

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018 nach IFRS

	Quartalsbericht II		6-Monatsbericht	
	01.04.18– 30.06.18 TEUR	01.04.17– 30.06.17 TEUR	01.01.18– 30.06.18 TEUR	01.01.17– 30.06.17 TEUR
Umsatzerlöse	48.826	43.784	94.571	87.568
Sonstige betriebliche Erträge	1.926	1.345	3.548	3.032
Materialaufwand	-8.116	-5.644	-13.785	-10.767
Personalaufwand	-30.288	-27.777	-60.232	-56.417
Abschreibungen	-1.074	-1.054	-2.140	-2.089
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.907	-7.577	-15.809	-15.643
Betriebsergebnis	3.367	3.077	6.153	5.684
Finanzergebnis	-15	-212	-161	-308
Ergebnis vor Steuern	3.352	2.865	5.992	5.376
Ertragssteuern	-996	-1.597	-1.715	-2.333
Konzernjahresüberschuss	2.356	1.268	4.277	3.043
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, unverwässert)	0,15	0,08	0,27	0,19
Ergebnis je Aktie (in Euro je Aktie, verwässert)	0,15	0,08	0,27	0,19
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (unverwässert)	15.646.653	15.636.994	15.646.653	15.636.994
Durchschnittliche Aktien im Umlauf (verwässert)	15.646.653	15.636.994	15.646.653	15.636.994

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018 nach IFRS

	01.04.18– 30.06.18 TEUR	01.04.17– 30.06.17 TEUR	01.01.18– 30.06.18 TEUR	01.01.17– 30.06.17 TEUR
Konzernjahresüberschuss	2.356	1.268	4.277	3.043
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	300	-1.232	481	-1.418
Nettoergebnis aus der Absicherung von Cashflows	0	0	0	0
Ertragsteuereffekte	0	0	0	0
Konzerngesamtergebnis	2.656	36	4.758	1.625

Konzern-Kapitalflussrechnung

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018 nach IFRS

	6-Monatsbericht 01.01.-30.06.18 TEUR	6-Monatsbericht 01.01.-30.06.17 TEUR
CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT		
Konzernergebnis vor Steuern	5.992	5.376
Berichtigung des Ergebnisses um zahlungsunwirksame Vorgänge		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	866	839
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.274	1.250
Erträge aus Anteilen an assoziierten Unternehmen	-134	-142
Zinserträge	-84	-91
Zinsaufwendungen	481	434
	8.395	7.666
Veränderung des Working Capital		
Veränderung der Vorräte	-762	-2.832
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.445	-2.831
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte	-4.698	-4.105
Veränderung der Rückstellungen	-875	-491
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.490	-1.870
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	6.256	-532
	5.381	-4.995
Gezahlte Zinsen	-60	-28
Gezahlte Ertragsteuern	-355	-655
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	4.966	-5.678
CASHFLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-547	-125
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-1.657	-1.728
Erhaltene Zinsen	84	91
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.120	-1.762
CASHFLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Dividendenzahlungen	-3.596	-3.439
Tilgung/Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	-1.248	2.930
Auszahlung für den Erwerb eigener Anteile	-422	-297
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-5.266	-806
FINANZMITTELFONDS AM ENDE DER PERIODE		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-2.420	-8.246
Bewertungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	78	-130
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	38.132	43.008
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	35.790	34.632

Entwicklung des Eigenkapitals

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018 nach IFRS

	Ausgegebene Aktien	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Rücklage für eigene Anteile	Sonstige Rücklagen	Bilanzergebnis	Gesamt
	Stückzahl	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Saldo zum 01.01.2017	15.656.016	40.185	35.137	-528	-17.588	18.068	75.274
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					-1.235	9.497	8.262
Erwerb eigener Aktien	-24.885			-297			-297
Ausgabe eigener Aktien	28.889			497			497
Gezahlte Dividenden						-3.439	-3.439
Saldo zum 01.01.2018	15.660.020	40.185	35.137	-328	-18.823	24.126	80.297
Konzerngesamtergebnis nach Steuern					481	4.277	4.758
Erwerb eigener Aktien	-25.000			-422			-422
Gezahlte Dividenden						-3.596	-3.596
Saldo zum 30.06.2018	15.635.020	40.185	35.137	-750	-18.342	24.807	81.037

Durch Organmitglieder gehaltene Aktien und Optionen am 30. Juni 2018

	Aktien	Optionen
Vorstand		
Harald Fuchs	7.023	0
Dr. Harald Schrimpf	67.000	0
Aufsichtsrat		
Andreas Böwing	0	0
Elena Günzler	1.739	0
Prof. Dr. Uwe Hack	600	0
Prof. Dr. Wilhelm Jaroni	0	0
Uwe Seidel	300	0
Karsten Trippel	111.322	0

Vergütungen für Vorstand und Aufsichtsrat

	Fixe Vergütung TEUR	Variable Vergütung TEUR	Gesamtvergütung TEUR
Harald Fuchs	158	85	243
Dr. Harald Schrimpf	191	165	356
Vorstand gesamt	349	250	599

Da die Aufsichtsratsvergütungen für das laufende Jahr im 4. Quartal gezahlt werden, hat der Aufsichtsrat in den ersten sechs Monaten des Jahres 2018 keine Vergütungen erhalten.

Erläuterungen zum Konzernquartalsabschluss zum 30. Juni 2018

Die Gesellschaft

1. Geschäftstätigkeit und rechtliche Verhältnisse

Die Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns umfasst die Erstellung und den Vertrieb von Software-Systemen und -Produkten, die spezielle Bedürfnisse und Anforderungen von Kunden erfüllen, die hauptsächlich in folgenden Industrien und Dienstleistungsbereichen tätig sind: Energieversorgung, Produktion, Logistik und Verkehr. Weiterhin erbringt der Konzern Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Datenverarbeitung, vertreibt elektronische Geräte und betreibt Datenverarbeitungsanlagen.

Der PSI-Konzern ist in die Hauptgeschäftsfelder (Segmente) Energiemanagement und Produktionsmanagement gegliedert. Die Gesellschaft ist im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Die Gesellschaft ist – ähnlich wie andere Unternehmen, die in dynamischen Technologiebranchen tätig sind – einer Reihe von Risiken ausgesetzt. Wesentliche Risiken für die Entwicklung des PSI-Konzerns sind dabei die erfolgreiche Produktvermarktung, der Wettbewerb mit größeren Unternehmen, die Fähigkeit, ausreichende finanzielle Mittel für die Finanzierung der zukünftigen Geschäftsentwicklung bereitzustellen und die Kooperation mit strategischen Partnern.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018 wurde am 23. Juli 2018 durch Beschluss der Geschäftsleitung zur Veröffentlichung freigegeben.

Die Erstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 gelesen werden.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Zu den von der Gesellschaft angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie insbesondere zur Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) wird auf den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2017 verwiesen.

3. Saisonale Einflüsse auf die Geschäftstätigkeit

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit des PSI-Konzerns ergeben sich saisonale Effekte im Rahmen der Vereinnahmung von Wartungserlösen im ersten Quartal des Geschäftsjahres (Abgrenzung der Ergebniseinflüsse der entsprechenden Zahlungseingänge erfolgt über das Geschäftsjahr) sowie deutlich höhere Nachfrage und Projektabrechnungen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

4. Änderungen im Konsolidierungskreis

Gegenüber dem 31. Dezember 2017 ergaben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

5. Ausgewählte Einzelpositionen

Zahlungsmittel

	30. Juni 2018 TEUR	31. Dezember 2017 TEUR
Guthaben bei Kreditinstituten	32.549	34.742
Festgelder	3.216	3.366
Kassenbestände	25	24
	35.790	38.132

Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung

Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode entstehen, wenn Umsatzerlöse erfasst wurden, jedoch nach den Vertragsbedingungen noch nicht in Rechnung gestellt werden können. Diese Beträge werden nach verschiedenen Performancekriterien, wie z.B. dem Erreichen bestimmter Meilensteine, der Fertigstellung bestimmter Einheiten oder der Fertigstellung des Vertrages realisiert. Der Bilanzposten enthält die unmittelbar zurechenbaren Einzelkosten (Personalkosten und Fremdleistungen) sowie in angemessenem Umfang Gemeinkosten.

Die Forderungen nach der Percentage-of-Completion-Methode enthalten folgende Bestandteile:

	30. Juni 2018 TEUR	31. Dezember 2017 TEUR
Angefallene Kosten	96.796	88.768
Gewinnanteile	18.702	15.028
Auftrags Erlöse	115.498	103.796
Erhaltene Anzahlungen	-89.170	-83.965
Davon mit Auftrags Erlösen saldiert	-77.200	-70.678
Forderungen aus langfristiger Auftragsfertigung	38.298	33.118
Verbindlichkeiten aus langfristiger Auftragsfertigung	11.970	13.287

Umsatzerlöse

Die in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	30. Juni 2018 TEUR	30. Juni 2017 TEUR
Softwareerstellung und -pflege	50.671	50.122
Wartung	30.130	27.052
Lizenzen	6.826	5.567
Waren	6.944	4.827
	94.571	87.568

Ertragsteuern

Die wesentlichen Bestandteile des in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ertragsteueraufwands setzen sich wie folgt zusammen:

	30. Juni 2018 TEUR	30. Juni 2017 TEUR
Tatsächliche Ertragsteuern		
Tatsächlicher Ertragsteueraufwand	-397	-264
Latente Ertragsteuern		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	-1.318	-2.069
Ausgewiesener Steueraufwand	-1.715	-2.333

Segmentberichterstattung

Die Entwicklung der Segmentergebnisse ist aus der Konzern-Segmentberichterstattung ersichtlich.

Segmente des PSI-Konzerns:

- **Energiemanagement:** Intelligente Lösungen für Energieversorger der Sparten Strom, Gas, Öl und Fernwärme sowie für den Öffentlichen Personenverkehr. Schwerpunkte sind zuverlässige und wirtschaftliche leittechnische Lösungen für die intelligente Führung von Energienetzen und den sicheren Betrieb von Verkehrssystemen sowie Lösungen für Handel und Vertrieb im liberalisierten Energiemarkt.
- **Produktionsmanagement:** Softwareprodukte und Lösungen für die Produktionsplanung, besondere Aufgaben der Produktionssteuerung und effiziente Logistik. Schwerpunkte sind die Optimierung des Ressourceneinsatzes und die Erhöhung von Effizienz, Qualität und Wirtschaftlichkeit.

Im 1. Quartal 2018 wurde die Segmentberichterstattung durch die Aufteilung des Segments Infrastrukturmanagement geändert. Die bis 31. Dezember 2017 dem ehemaligen Segment Infrastrukturmanagement zugeordnete PSI Incontrol-Gruppe und die PSI Transcom GmbH wurden dem Segment Energiemanagement zugeordnet. Die bis 31. Dezember 2017 dem ehemaligen Segment Infrastrukturmanagement zugeordnete PSI Polska Sp. z o.o. wurde dem Segment Produktionsmanagement zugeordnet.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Konzernzwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt, der Konzernzwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage des Konzerns so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Konzern-Segmentberichterstattung

für den Zeitraum 1. Januar 2018 bis 30. Juni 2018 nach IFRS

	Energie- Management		Produktions- Management		Überleitung		PSI-Konzern	
	30.06. 2018 TEUR	30.06. 2017* TEUR	30.06. 2018 TEUR	30.06. 2017* TEUR	30.06. 2018 TEUR	30.06. 2017* TEUR	30.06. 2018 TEUR	30.06. 2017 TEUR
Umsatzerlöse								
Umsätze mit Fremden	46.922	41.880	47.649	45.688	0	0	94.571	87.568
Umsätze mit anderen Segmenten	1.301	322	4.209	3.639	-5.510	-3.961	0	0
Umsätze gesamt	48.223	42.202	51.858	49.327	-5.510	-3.961	94.571	87.568
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen	3.553	3.231	5.261	5.203	-521	-661	8.293	7.773
Betriebsergebnis vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	2.481	2.200	4.506	4.489	-559	-700	6.428	5.989
Abschreibungen aus Kaufpreisallokation	-15	-43	-260	-262	0	0	-275	-305
Betriebsergebnis	2.466	2.157	4.246	4.227	-559	-700	6.153	5.684
Finanzergebnis	-90	-156	-71	-164	0	12	-161	-308
Ergebnis vor Steuern	2.376	2.001	4.175	4.063	-559	-688	5.992	5.376

* Die dargestellten Beträge für 2017 weichen aufgrund vorgenommener Änderungen an der Segmentberichterstattung von den Beträgen im Bericht zum 2. Quartal 2017 ab (siehe Anhang, Seite 11, Segmentberichterstattung).

Finanzkalender

22. März 2018	Veröffentlichung des Jahresergebnisses 2017
22. März 2018	Analystenkonferenz zum Jahresergebnis 2017
26. April 2018	Bericht zum 1. Quartal 2018
16. Mai 2018	Hauptversammlung
26. Juli 2018	Bericht zum 1. Halbjahr 2018
31. Oktober 2018	Bericht zum 3. Quartal 2018
26.-28. November 2018	Deutsches Eigenkapitalforum, Analystenkonferenz

Ihr Investor Relations–Ansprechpartner:

Karsten Pierschke

Telefon: +49 30 2801-2727

Fax: +49 30 2801-1000

E-Mail: kpierschke@psi.de

Gern nehmen wir Sie in unseren Verteiler für Aktionärsinformationen auf und schicken Ihnen auf Wunsch weiteres Informationsmaterial.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch unter www.psi.de/ir

PSI Software AG

Dircksenstraße 42-44
10178 Berlin
Deutschland
Telefon: +49 30 2801-0
Fax: +49 30 2801-1000
ir@psi.de
www.psi.de

PSI 